







**Permanente Kunst-Ausstellung von Eduard Schulte, Alleestrasse 42.**

Neu angestellt: „Die Sechzehner bei Beaune la Rolande am 28. November 1870“ drei Schlachtenbilder von

**Erich Mattschass.**  
„Christi Kreuz in Jerusalem“ von Ernst Degeer (1871), „Christus“, „Die Amme“ (Am Waldesrand), 9 Gemälde von Michael Munkacsy. — Eine Sammlung von 16 Portraits und Studien von August Neven Du Mont in London. — Landschaften von P. Müller-Kempff in Alzenhausen, E. von Ernst, Max Klein von Diebold, Paul Bayreuther in Karlsruhe, H. Böninger, Walter Kessler. — „Abend im Schwarzwald“ von Hubert Salentin. — Portraits von Th. von der Bock, Pauline Marie Steis, Robert Böninger, Ludwig Keller, Ernst Meister, Köln, Paula Monja, Fred Veit. — Zwei Gemälde von Carl Müllers. — Pflanzentafeln von Maximilian Klein von Diebold. — Aquarelle, Radierungen und Stein drücke von Emil Asser in Baden (Schweiz).

Ferner neu angestellt: „Voluptas“ von **Franz von Lenbach** in München.

Von Mitte nächster Woche ab neu angestellt: **Eine Sammlung von 15 Bildern** von **Fritz von Uhde** in München, n. a.:

„Die Seppeliger“, „Christus und Nikodemus“, „Wilder aus den KochChristi“, „Die Grablegung“, „Ostermorgen“, „Hugos Verlobung“, „Richard III.“, „Gang zur Morgenröthe“, „Selbstporträt“ etc.

Der Abonnementpreis beträgt wie bisher: Für eine Person auf 1 Jahr vom 1. April 1890 Mk. 4.— für jede folgende Person desselben Haushaltes (einer Familie) 2.— für auswärtige 3.—

Im übrigen sind die Bestimmungen der in der Ausstellung befindlichen Reglements gültig. Für unsere früheren bisherigen Abonnenten liegen die neuen Abonnements-Karten zum Abholen bereit, resp. werden wir uns erlauben, die nicht abgehenden auszusenden. 7797

**Entree 50 Pfg.**  
Während der Dauer der Uheld-Ausstellung **Entree 1 Mark.**

**Panorama, 91 Bismarckstraße 91, Schweiz, 4. Teil, Genf, Rohnthal, St. Gotthard.**



**Auf die Frage nach Weisheit darf man nicht faulhaft oder faul werden, weil das Wort 'Lestomac' nur glücklich gelächelt ist. Jede Wanderschaft ist nach 14 mit 15 bis 16 Pfund am Schluß der Wanderschaft. 1894 Heftchen Nr. 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.**

**Feines Kommunikationkleid**  
Nützlich an der Hand. 7295  
Düster in 1. Reihe.  
Für die einfachste, bester Stoffen. 20 Jahre, auch zur weiteren Ausdehnung in Höhe und Weite, paßende Stärke gefügt, etc. etc. gegenläufige Verfertigung. Offener unter J. L. 10 postlagernd W. Glöckner.

# Adler-Fahrräder

nehmen seit Jahren den **ersten Rang** ein u. werden denselben in Folge ihrer **technisch vollendetsten Konstruktion, ihrer hochmodernen Ausstattung und ihres anerkannt leichten Laufes** stets behaupten.

— **Einziges Patent!** —

## Adler-Fahrradwerke vorm. Heinrich Kleyer

Filiale Düsseldorf  
J. Ströher F. Grosse

### Ecke Kaiser Wilhelm- und Carlsstrasse.

— Grosse cementirte Fahrschule. — 7857

**Reparatur-Werkstätte für alle Marken.**

**Stadt. Tonhalle.**  
Im Ritter- u. Verbindungsaal  
Sonntag den 9. April c.:

**Letztes Nachmittags-Konzert**  
des städtischen Orchesters unter Leitung des Konzertmeisters Herrn Otto Reibold.

**Programm.**  
1. Trompeten von Säckingen, Marsch von Fr. Rosenkranz  
2. Ouverture zur Oper „Ferdinand Cortes“ v. G. Spontini  
3. Dialoggespräch zwischen Flöte, Oboe und Clarinette von V. Hamn.  
4. „Wiener Frauen“, Walzer von Joh. Strauß.  
5. Fantasie aus D. Auber's Op. „Die Stimme von Portici“ von Fr. Rosenkranz.  
6. Ouverture zu „Pique-Dame“ von Fr. V. Suppé.  
7. Serenade von Jos. Haydn.  
8. „Mischen's Sehnacht“, ein Traumbild in Tönen von R. Eilenberg.  
Anfang 3 1/2 Uhr.  
Eintrittspreise Mk. 0.60, 0.40, 0.20, 0.10, 0.05, 0.02, 0.01.  
Abonnenten 4 & 4 Mk. und Jahres-Abonnenten an der Kassa.

**Zoolog. Garten.**  
Sonntag den 9. April curr.,  
Nachmittags 4 Uhr:

**KONZERT**  
ausgeführt von der Kapelle des Zoolog. Gartens, unter Leitung des Capellmeisters Brn. W. Nehl

**Programm:**  
I. Teil.  
1. The Scorching-Marsch von G. Rossy.  
2. Ouverture z. Op. „Die Entführung aus dem Serail“ von W. A. Mozart.  
3. Einleitung und Brantchoir A. d. Oper „Lohengrin“ von R. Wagner.  
4. „Frohains-Lieder“, Walzer von Jos. Gangl.  
5. Grosse Fantasie aus d. Oper „Der Trübsal von Zamora“ von Ch. Gounod.  
II. Teil.  
6. Ouverture z. Oper „Zampa“ von F. Herold.  
7. a) Paraphrase über „s. Mai-Ritter“ von W. Nehl.  
b) Die Mühle im Schwarzwald, Idyll v. H. Eilenberg.  
8. „Aus dem Volke“, Potpourri von A. Schreiner.  
9. Selection z. d. Op. „Hans Heiling“ von H. Marschner.  
10. „Tock-Track“, Polka z. d. Op. „Die Fiedlermauer“ von Joh. Strauß.  
Entree 4 Person 30 Pfg. Kinder 15 Pfg.

**Flora-Garten. Düsseldorf.**  
Sonntag den 9. April curr.,  
Nachmittags 3 1/2 Uhr:

**Militär-Konzert**  
ausgeführt von der Kapelle des Niederrh. Füsilier-Regts. Nr. 99 unter Leitung des Kgl. Musik-dirigenten Herrn W. Köhn z.

Eintrittspreise 4 Person 50 Pfg. Kinder 25 Pfg.  
Zahnkarten 3 Mk. an der Kassa  
Nachmittags 3 1/2 Uhr.

**Setzer-Lehrling**  
Der gleich verdient, sofort gefügt. Buchdrucker Bleitig & Co., Garlantenstraße 41.

## Wirtschafts-Eröffnung!

Den geehrten Bewohnern von Düsseldorf-Erlingen und Umgegend, sowie meinen werten Freunden, Bekannten und Gönnern mache hiermit die ganz ergebene Mitteilung, dass ich mit dem heutigen Tage in dem Hause

### Hoffeld- und Lindenstrassen-Ecke

ein der Neuzeit entsprechend eingerichtetes

# = Restaurant =

eröffnet habe. Prompte und gute Bedienung zusichernd, ladet zum Besuche freundlich ein

**Peter Steinsträsser.**

**Rächte Woche von Freitag den 14. bis zum 19. April täglich Ziehung der**

### Wohlfahrts-Geld-Lotterie in Berlin.

**16870 Geld-Gewinne mit 575,000 Mk. Haupttreffer 100,000, 50,000, 25,000, 15,000, 2 à 10,000, 4 à 5,000, 10 à 1,000, 100 à 500 zc. barres Geld empfiehlt hoch Hon. und Berliner-Gewinn 7804 Königsallee Nr. 26. Ferd. Schäfer (Haupt- & Gt.) Telefon 498.**

**Hotel-Restaurant Continental**  
Inhabert **Peter Nonnen.**  
empfehlen hochelites Zimmer mit paradiesischem Frühstück von Mk. 1.20 an, von morgens 9 Uhr an 10 verschiedene Kränzchen von 12 bis 2 1/2 Uhr zu 1 Mk. u. höher, im Abonnement 80 Pfg. Abendplatte von 5-12 Uhr, Feins Bier, Weine erster Häuser. Aufmerksame Bedienung. Portier an allen Zügen.  
Sodann bringe meinen Saal zur Abhaltung von Hochzeiten und sonstigen Festlichkeiten in Erinnerung.  
Skat., Schach., Domino- und Würfelspieler finden jederzeit Gelegenheit.  
Samstags für einen Radfahrer. Grosser gedeckter Saal zum Aufbewahren der Räder steht unentgeltlich zur Verfügung. Ver einzimmer mit Piano noch zwei Tage in der Woche frei. 7811

**Gewerkverein der Maschinenbau- und Metallarbeiter (H.-D.) Ortsverein Derendorf.**  
Sonntag den 9. April, nachmittags 5 Uhr, im Lokale des Herrn Oberrempf, Winkelhaldenstrasse:

## V. Stiftungs-Fest

bestehend in **Konzert, theatralischen Vorträgen „Durch Nacht zum Licht“ in 4 Bildern und geschlossenem Fest-Ball.**  
Maatk: Hahn'sche Kapelle.  
Verbandsgegossen willkommen. Quittungsbuch legitimiert  
Entree 4 Person 30 Pfg., an der Kassa 40 Pfg.  
Der Anschluss. 7811

**Kaufen Sie ?**  
**Norwich-Rad**  
Mark 135.—  
Glocke, Laterne und Werkzeugtasche gratis.  
Durchaus dankschaffendes, fröhliches, solides und nach neuesten Modell gearbeitetes Fahrrad, welches ausser Material und der Arbeit nach jedem gutem Fahrrad zur Seite gestellt werden kann.  
Bitte überzeugen Sie sich. Sie sparen Geld.  
**Thurmstrasse 6.**  
am alten Bahnhof, 7606  
Dietschirte junge Dame sucht  
Offerten unter „Erwerb“ postlagernd Düsseldorf.

**Café Röntz. Maibowle.**  
Empfehle als Spezialitäten von Abends 9 Uhr an:  
Bottles mit Pasteten 85 Pfg.  
Bottles mit Würstchen 35 Pfg.  
Bottles mit Würstchen 35 Pfg.  
7679 **Max Röntz.**

**Achtung! Höchstprämirtes Wartburg-Bräu.**  
Zum ersten Male in Düsseldorf: **Restaurant Zur Sporthalle**  
von Franz Weirauch, 7005 Oberbilkerallee 1. Ecke Corneliussstr. Bierkenner werden höchlich eingeladen. 7859

**Düsseldorfer Stadttheater.**  
Direktion: Stagemann.  
204. Vorstellung. Sonntag den 9. April 1890. Seite 1.  
Durch die Intendant, Herr Stagemann, in 2 Akten.  
Regie: Otto Schiller.  
Anfang 7 1/2 Uhr. — Schauspiel-Vorles. — Ende 9 1/2 Uhr.

206. Vorstellung. Sonntag den 9. April 1890. Seite 2.  
Gastspiel von **Thessa Grabl vom König. Hoftheater in Berlin.**  
Mignon.  
Coper mit Ballet in 3 Akten, deutsch von Gumbert.  
Regie: Oskar Fiedler. Dirigent: Joseph Göhrlich.  
Ballet, arrangirt von Julius Bergmann.  
Mignon. — Thessa Grabl als Gail.  
Anfang 7 Uhr. — Opern-Vorles. — Ende 9 1/2 Uhr.

Montag letzte Gastspiel von Thessa Grabl. Besatz für bei Schauspiel: Frau Jann. Dienstag: Der Walfisch. Mittwoch: Die Jungfrau von Ceicand.

**Schluss der Saison.**

**Die Freie litterarische Vereinigung zu Düsseldorf**  
wird in den Tagen vom 13.—15. April d. J. eine Reihe von **Muster-Aufführungen moderner Dramen** veranstalten. Es gelangen zur Darstellung: Donnerstag den 13. April: „Kosmopolit“, Schauspiel in 4 Aufzügen von Henrik Ibsen. — Freitag den 14. April: „Abschiedsoper“, Einakter von Arthur Schnitzler. „Liebelebe“, Schauspiel in 3 Akten von Arthur Schnitzler. — Samstag den 15. April: „Die Mütter“, Schauspiel in 4 Akten von Georg Hirschfeld.

Die Vorstellungen finden im Saale der Bürgergesellschaft (Vereinshaus, Poststrasse 2) statt und beginnen pünktlich um 9 Uhr abends.  
Die künstlerische Leitung ruht in den Händen der Herren Regisseure Hugo Walter und Aloys Weyrather von hies. Stadttheater; Darstellende Künstler: Hervorragende Mitglieder des hiesigen Schauspiels.  
Die Aufführungen sind nicht öffentlich und nur den Mitgliedern der Freien litterarischen Vereinigung zugänglich.  
Der Mitgliedsbeitrag ist 12 Mark. Weibliche Angehörige desselben Haushalts zahlen einen ermässigten Beitrag von 6 Mark. Anmeldungen zum Beitritt in die Freie litterarische Vereinigung nimmt die Buchhandlung von W. Wormböck, Schadowstrasse 28, entgegen.

**Der Vorstand der Freien litterarischen Vereinigung zu Düsseldorf.**

## Walhalla-Theater

Poststrasse 10—12, Telefon 934.

Sonntag den 9. April c. und folgende Tage.  
Eine Reihe von **Künstlern** repräsentirt das April-Programm, welches an Humor und Komik alles bis jetzt Dagewesene übertrifft.

### Les Favorites,

**8 Wiener Sängerknaben.**  
eigenartiger Director des Herrn E. Perrain.  
**15 indische Ziegen,** urkom. Dressur.  
**Swoboda's,** der weibliche Zukunftsstaat.  
**Jean Smith,** Gesangs-Humorist.  
**10 akrobatische Affen,** urkom. Dressur.  
**Sandor Klincz, Hedy Elektra, Mr. Jolly.**  
Anfang 6 1/2 Uhr.  
Von 11 1/2—1 Uhr: **Matiné.** 7897

## Internationale Ausstellung

für **Dachshunde und Fox-Terriers** am 8. und 9. April

zu **Düsseldorf, Graf Adolfstr. (vis-à-vis Oststrasse).**  
Geöffnet von morgens 9 Uhr bis abends 7 Uhr.  
Eintrittspreis:  
Samstag (Prämierungstag) 1 Mark, Sonntag 50 Pfg.  
Sonntag Vormittag von 11 Uhr ab:  
**Früh-Konzert**  
der Kapelle des Westfäl. Ulanen-Regts. Nr. 5.  
Nachmittags:  
**Konzert auf dem Ausstellungsplatze.**

**Solingen.**  
Borläufige Anzeige!  
**Arbeiter-Gesangverein „Einigkeit, Höhepunkt.“**  
Der Verein gefickt am 16. April im Lokale des Herrn Aug. Blaudenagel (Städgen) sein diesjähriges Festzugfest zu feiern.  
Das Comité. 7899